

Gruppe 1

Kann Gesundheit ein Menschenrecht sein? Historische, völkerrechtliche und sozialmedizinische Aspekte des „Rechts auf Gesundheit“

Michael Knipper

Beginn: Mittwoch 21.05.2025, 11:00-11:45 Uhr, Ort: HS V;
Anschließend mittwochs 11.06., 11:00-12:30 Uhr, Ort: HS V; 18.06., 11:00–12:00 Uhr (online)
und 02.07.25, 11:00-12:30 Uhr, Ort: HS III

Inhalt:

Das „höchste erreichbare Maß an Gesundheit“ ist ein vom Völkerrecht definiertes Menschenrecht, welches zum Beispiel auch von der Bundesrepublik Deutschland rechtlich anerkannt ist. Aber wie kann Gesundheit ein individuelles „Recht“ sein? Wie kann Gesundheit rechtlich garantiert werden und welche Rollen kommen dem Staat, dem Recht, dem Gesundheitswesen und medizinischen Fachpersonal in diesem Zusammenhang zu? Hat das Recht auf Gesundheit praktische Konsequenzen, zum Beispiel für Menschen ohne regelhaften Zugang zur Gesundheitsversorgung zum Beispiel in Deutschland, aber auch in anderen – vor allem weniger wohlhabenden – Ländern des globalen Südens? Wie steht es außerdem um das Recht auf Gesundheit in einer Zeit, in der Menschenrechte sowie internationale Zusammenarbeit und Solidarität politisch weltweit zunehmend unter Druck stehen?

Im Rahmen des Seminars werden wir anhand von Texten und Beispielen aus verschiedenen Fachdisziplinen, Zeiten und regionalen Kontexten die gesundheitswissenschaftlichen und völkerrechtlichen Grundlagen und historischen Hintergründe des Rechts auf Gesundheit herausarbeiten und an praktischen Beispielen aus Deutschland und anderen Ländern schauen, welche Wirkung Menschenrechte für Gesundheit entfalten können (und bereits entfaltet haben), auf welchen Voraussetzungen dies beruht, und was eine menschenrechtsbasierte Perspektive gerade heute für eine bessere „Gesundheit für Alle“ zu leisten vermag. Beispiele aus der Praxis und persönliche Erfahrungen, sowie kritisch-konstruktive Beiträge und Überlegungen von Studierenden sind im Seminar besonders willkommen.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, Essay (Details im Seminar)